



Zwischenbericht 2010

vom 1.1.2010 – 30.06.2010

Semesterergebnis per 30. Juni 2010

Operativer Gewinn über dem Vorjahr – tieferer Rückstellungsaufwand – Zinserfolg unter Druck

Der *Erfolg aus dem Zinsengeschäft* verminderte sich gegenüber dem 1. Semester 2009 um CHF 5.3 Mio. (5.9%) auf 84.7 Mio. Der weitere Margenrückgang - verursacht einerseits durch den hart geführten Wettbewerb und andererseits durch die historisch tiefen Zinssätze am Geld- und Kapitalmarkt - konnte durch das höhere Geschäftsvolumen nur zum Teil aufgefangen werden. Zudem fielen für die Bewirtschaftung der Zinsänderungsrisiken - insbesondere für die Absicherung der Festhypotheken - deutlich höhere Kosten an.

Die zurückhaltende Investitionstätigkeit der Anleger führte beim *Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft* zu einer Abnahme um CHF 0.5 Mio. (3.2%) auf 15.8 Mio. Gegenüber dem 30.06.2009 fiel der *Handelserfolg* um CHF 0.3 Mio. tiefer aus. Die eigenen Wertschriften in den Finanzanlagen waren dafür verantwortlich, dass der *Übrige ordentliche Erfolg* um CHF 2.2 Mio. (218.2%) auf 3.3 Mio. gesteigert werden konnte. Insgesamt ging der *Bruttoertrag* um CHF 3.9 Mio. (3.5%) auf 107.5 Mio. zurück.

Aufgrund des um 0.7% höheren durchschnittlichen Personalbestandes, der individuellen Gehaltsanpassungen und der gesteigerten Sozialabgaben legte der *Personalaufwand* um CHF 0.7 Mio. (2.1%) auf 33.0 Mio. zu. Obwohl die strategischen Projekte unvermindert vorangetrieben wurden, konnte der

Sachaufwand um CHF 0.6 Mio. (3.4%) auf 15.7 Mio. gesenkt werden. Im Total legte der *Geschäftsaufwand* um marginale CHF 0.1 Mio. (0.2%) auf 48.6 Mio. zu.

Der *Bruttogewinn* nahm dementsprechend um CHF 4.0 Mio. (6.4%) auf 58.8 Mio. ab. Die *Abschreibungen auf dem Anlagevermögen* schlugen mit CHF 3.2 Mio. um 0.1 Mio. (3.6%) höher als im Vorjahr zu Buche. Das Cost/Income-Ratio II (Geschäftsaufwand und Abschreibungen auf dem Anlagevermögen zu Bruttoertrag) erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr von 46.3% auf immer noch gute 48.2%.

Dank der Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der konsequenten Risikobewirtschaftung verzeichneten die *Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste* einen substantziellen Rückgang um CHF 7.3 Mio. (80.1%) auf 1.8 Mio. Damit konnte der operative Gewinn (*Zwischenergebnis*) - eine wesentliche Schlüsselgrösse - um erfreuliche CHF 3.2 Mio. (6.2%) auf 53.9 Mio. gesteigert werden. Im *ausserordentlichen Erfolg* sind Beteiligungsveräusserungen und die Zuweisung an die Reserven für allgemeine Bankrisiken von CHF 16.8 Mio. verbucht. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich der *Halbjahresgewinn* um CHF 1.0 Mio. (2.6%) auf 38.7 Mio.

Kundenausleihungen erstmals über CHF 10 Mia. – anspruchsvolles Bilanzstrukturmanagement

Zum Vorjahresendwert verzeichnete die *Bilanzsumme* eine Zunahme um CHF 267.4 Mio. (2.3%) auf 11'960.9 Mio. Begünstigt durch das anhaltende Marktwachstum im Immobilienfinanzierungsgeschäft überschritten die *Kundenausleihungen* erstmals die CHF 10 Mia.-Grenze. Der stattliche Zuwachs von CHF 223.6 Mio. (2.3%) auf 10'030.9 Mio. wurde sowohl aus den *Forderungen gegenüber Kunden* (CHF +22.8 Mio. bzw. +2.1%) wie auch den *Hypothekarforderungen* (CHF +200.8 Mio. bzw. +2.3%) alimentiert.

Der durch die Finanzmarktkrise ausgelöste milliardenhohe Geldzufluss kam im 1. Semester 2010 zum Erliegen. Zudem führten saisonale Aspekte dazu, dass sich die *Kundengelder* um CHF 127.0 Mio. (1.5%) auf 8'070.9 Mio. verminderten. Die *Übrigen Verpflichtungen gegenüber Kunden* gingen um CHF 139.7 Mio. (7.1%) auf 1'822.8 Mio. und die *Kassenobligationen* um CHF 110.4 Mio. (12.3%) auf 789.1 Mio. zurück.

Demgegenüber entwickelten sich die *Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform* mit einem Plus von CHF 123.1 Mio. (2.3%) auf 5'459.0 Mio. positiv. Zur Sicherstellung der langfristigen Liquidität wurden die *Anleihen und Pfandbriefdarlehen* um CHF 288.1 Mio. (14.2%) auf 2'315.0 Mio. aufgestockt. Die frei verfügbaren Mittel wurden in sogenannte risikolose SNB Bills (*For-*

derungen aus Geldmarktpapieren, CHF 502.6 Mio.) investiert und bei den *Forderungen gegenüber Banken* (CHF 410.7 Mio.) angelegt, welche zum Teil durch repofähige Wertschriften abgesichert sind. Das Bilanzstrukturmanagement (ALM) gestaltete sich aufgrund des historisch tiefen Zinsniveaus und der damit einhergehenden bilanziellen Ungleichgewichte äusserst anspruchsvoll (die Kunden favorisieren einerseits festverzinsliche Ausleihungen, andererseits aber variabel verzinsliche Passivprodukte).

Nach der bereits erwähnten Dotierung der *Reserven für allgemeine Bankrisiken* erreicht das *Eigenkapital* eine Höhe von CHF 1'138.7 Mio., was einer sehr soliden Eigenkapitalquote von 9.5% entspricht.

Bilanz per 30. Juni 2010

Aktiven	30.6.2010	31.12.2009*	Veränderung	
	in 1'000 CHF	in 1'000 CHF	in 1'000 CHF	in %
Flüssige Mittel	44'177	88'590	-44'413	-50.1%
Forderungen aus Geldmarktpapieren	502'634	178'075	324'559	-
Forderungen gegenüber Banken	410'681	645'137	-234'456	-36.3%
Forderungen gegenüber Kunden	1'113'287	1'090'523	22'764	2.1%
Hypothekarforderungen	8'917'589	8'716'801	200'788	2.3%
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	10'977	11'966	-989	-8.3%
Finanzanlagen	730'292	744'971	-14'679	-2.0%
Beteiligungen	4'781	4'781	0	0.0%
Sachanlagen	121'200	117'284	3'916	3.3%
Rechnungsabgrenzungen	24'570	17'457	7'113	40.7%
Sonstige Aktiven	80'727	77'916	2'811	3.6%
Total Aktiven	11'960'915	11'693'501	267'414	2.3%
Total nachrangige Forderungen	500	500	0	0.0%
Total Forderungen gegenüber dem Kanton	0	0	0	-

Passiven	30.6.2010	31.12.2009*	Veränderung	
	in 1'000 CHF	in 1'000 CHF	in 1'000 CHF	in %
Verpflichtungen gegenüber Banken	29'652	31'609	-1'957	-6.2%
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	5'458'994	5'335'879	123'115	2.3%
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	1'822'801	1'962'513	-139'712	-7.1%
Kassenobligationen	789'083	899'508	-110'425	-12.3%
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	2'315'000	2'026'950	288'050	14.2%
Rechnungsabgrenzungen	65'529	51'242	14'287	27.9%
Sonstige Passiven	195'797	120'839	74'958	62.0%
Wertberichtigungen und Rückstellungen	145'383	143'125	2'258	1.6%
Reserven für allgemeine Bankrisiken	728'840	712'000	16'840	2.4%
Dotationskapital	50'000	50'000	0	0.0%
Allgemeine gesetzliche Reserve	359'618	359'618	0	0.0%
Gewinnvortrag	218	218	0	0.0%
Total Passiven	11'960'915	11'693'501	267'414	2.3%
Total Verpflichtungen gegenüber dem Kanton	187'123	217'413	-30'290	-13.9%

Ausserbilanzgeschäfte	30.6.2010	31.12.2009	Veränderung	
	in 1'000 CHF	in 1'000 CHF	in 1'000 CHF	in %
Eventualverpflichtungen	135'704	139'436	-3'732	-2.7%
Unwiderrufliche Zusagen	801'783	687'499	114'284	16.6%
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	12'004	12'004	0	0.0%
Derivative Finanzinstrumente				
– positiver Wiederbeschaffungswert	40'316	41'391	-1'075	-2.6%
– negativer Wiederbeschaffungswert	68'376	66'993	1'383	2.1%
– Kontraktvolumen	2'136'178	1'917'247	218'931	11.4%
Treuhandgeschäfte	20'780	19'555	1'225	6.3%

Kennzahlen		30.6.2010	31.12.2009*	Veränderung	
				absolut	in %
Kundenausleihungen	in 1'000 CHF	10'030'876	9'807'324	223'552	2.3%
Kundengelder	in 1'000 CHF	8'070'878	8'197'900	-127'022	-1.5%
Eigene Mittel	in 1'000 CHF	1'138'676	1'121'836	16'840	1.5%
Mitarbeitende	Vollpensen	459	465	-6	-1.3%
Filialen		27	27	0	0.0%

* nach Gewinnverwendung

Erfolgsrechnung

	1.1. – 30.6.10	1.1. – 30.6.09	Veränderung	
	in 1'000 CHF	in 1'000 CHF	in 1'000 CHF	in %
Zins- und Diskontertrag	131'004	149'664	-18'660	-12.5%
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen	114	51	63	–
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	6'482	4'758	1'724	36.2%
Zinsaufwand	-52'859	-64'391	11'532	-17.9%
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	84'741	90'082	-5'341	-5.9%
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	422	549	-127	-23.1%
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	11'781	12'232	-451	-3.7%
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	4'926	4'853	73	1.5%
Kommissionsaufwand	-1'332	-1'314	-18	1.4%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	15'797	16'320	-523	-3.2%
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	3'656	3'962	-306	-7.7%
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	2'180	478	1'702	–
Beteiligungsertrag	799	1'649	-850	-51.5%
Liegenschaftenerfolg	501	297	204	68.7%
Anderer ordentlicher Ertrag	180	166	14	8.4%
Anderer ordentlicher Aufwand	-387	-1'562	1'175	-75.2%
Übriger ordentlicher Erfolg	3'273	1'028	2'245	–
Bruttoertrag	107'467	111'392	-3'925	-3.5%
Personalaufwand	-32'960	-32'294	-666	2.1%
Sachaufwand	-15'673	-16'230	557	-3.4%
Geschäftsaufwand	-48'633	-48'524	-109	0.2%
Bruttogewinn	58'834	62'868	-4'034	-6.4%
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	-3'163	-3'052	-111	3.6%
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	-1'815	-9'127	7'312	-80.1%
Zwischenergebnis	53'856	50'689	3'167	6.2%
Ausserordentlicher Ertrag	1'639	8'969	-7'330	-81.7%
Ausserordentlicher Aufwand	-16'840	-22'000	5'160	-23.5%
Halbjahresgewinn	38'655	37'658	997	2.6%

27 Filialen im Kanton Schwyz

Filialen	8852 Altendorf	058 800 68 50
	6415 Arth	058 800 62 70
	6440 Brunnen	058 800 63 00
	8840 Einsiedeln	058 800 65 00
	8807 Freienbach	058 800 67 70
	6442 Gersau	058 800 63 70
	6410 Goldau	058 800 62 00
	6438 Ibach	058 800 61 50
	6438 Mythen-Center	058 800 61 90
	6405 Immensee	058 800 64 70
	6403 Küssnacht	058 800 64 00
	8853 Lachen	058 800 68 00
	6436 Muotathal	058 800 61 70
	8808 Pfäffikon	058 800 67 00
	8808 Seedamm-Center	058 800 67 80
	8864 Reichenburg	058 800 69 70
	6418 Rothenthurm	058 800 65 50
	6417 Sattel	058 800 65 70
	8834 Schindellegi	058 800 66 50
	6431 Schwyz	058 800 61 00
	6423 Seewen	058 800 61 80
	8854 Siebnen	058 800 69 00
	6422 Steinen	058 800 61 60
	8856 Tuggen	058 800 69 50
	8842 Unteriberg	058 800 65 60
	8855 Wangen	058 800 69 80
	8832 Wollerau	058 800 66 00
Private Banking	6430 Schwyz	058 800 28 00
	8808 Pfäffikon	058 800 29 00

Schwyzer Kantonalbank

Tel 058 800 20 20

Fax 058 800 20 21

kundenzentrum@szkb.ch

www.szkb.ch



**Schwyzer
Kantonalbank**